

Zürich

Autor(en): **Weilenmann, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **56 (1873)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

11. Zürich.

Naturforschende Gesellschaft.

Bestand im Mai 1873.

Ordentliche Mitglieder: 143. Ehrenmitglieder: 35.

Correspondirende Mitglieder: 12.

Eintrittsgebühr: 20 Fr. Jahresbeitrag: 20 Fr.

Vorträge und Mittheilungen vom 5. August 1872 bis und mit dem 7. Juli 1873.

Herr Prof. Fritz: Ueber das Polarlicht.

Herr Prof. Heim: Ueber den diesjährigen Ausbruch des Vesuv.

Herr Privatdocent Beck: Ueber die Fundamenteigenschaften der Linsensysteme in geometrischer Darstellung.

Herr Dr. Baltzer: Ueber die Geologie des Glärnisch.

Herr Prof. Wolf: Ueber die Variationsbeobachtungen in Peking; über einen allfälligen Zusammenhang zwischen der Periodicität in der Häufigkeit der Cirruswolken, Cyclonen und Sonnenflecken; über Jost Bürgis Coss und über vergleichende Beobachtungen an Haarhygrometer und Psychrometer.

Herr Prof. Heim: Ueber Auswürfe von Leucit-Kristallen bei der Eruption des Vesuv vom 26. April 1872.

Herr Prof. Mousson: Ueber den Standpunkt unserer heutigen Kenntniss der Fluorescenz.

Herr Prof. Emil Kopp: Ueber eine Bleivergiftung von Schnupftabak in Bischoffszell, über die Analyse von sog. salpetersaurem Eisen und über Untersuchung eines Walliser wismuthaltigen Fahlerzes.

Herr Prof. Wolf: Ueber den Sternschnuppenfall vom 27. Nov. 1872.

Herr Prof. Heim: Ueber die Riesentöpfe in Luzern.

Herr Prof. Culmann: Ueber die graphische Behandlung eines elastischen Balkens mit veränderlichem Querschnitt und beliebiger Belastung.

Herr Prof. Hermann: Ueber das Gesetz der Leitung in polarisirten Nerven.

Herr Dr. Simler: Ueber die Untersuchung der Luft in der Giesserei der Neumühle und des in der Nähe befindlichen Trinkwassers.

Herr A. Weilenmann: Ueber Versuche mit dem Aneroidbarometer von Goldschmidt.

Herr Prof. Heim: Ueber geologische Veranschauligungsmittel.

Herr Prof. Mousson: Ueber die Polarisation des Eises.

Herr Dr. K. Mayer: Ueber den Reimserberg.

Herr Prof. Weith: Ueber Cyanverbindungen.

Herr Prof. Schwarz: Ueber einige Ergebnisse seiner die zweite Variation des Flächeninhalts von Minimalflächen betreffenden Untersuchung.

Herr Prof. Culmann: Ueber die Frequenz des eidg. Polytechnikums.

Herr Privatdozent Dr. Schneebeli: Ueber die Theorie der Berührungsdauer beim Stoss elastischer Körper.

Herr Prof. Müller: Ueber die specifische Wärme der gesättigten Dämpfe bei constantem Volumen.

Herr Prof. H. Meier: Ueber die Verkrümmungen der Wirbelsäule.

Herr Prof. Hermann: Ueber einige in Zürich angefertigte physiologische Apparate.

Herr Dr. Baltzer: Ueber die Geologie des Glärnisch.

Herr Prof. Heim weist ein neues Querschnittprofil der Alpen aus Carton vor.

Herr Prof. Cramer weist verschiedene Gegenstände

von den Südseeinseln vor, die Herr Dr. Gräffe daselbst gesammelt hat.

Herr Topograph Ziegler von Winterthur weist unter begleitender Erklärung eine reichhaltige Kartensammlung vor.

Herr Prof. Horner: Ueber das Sehen der Schielenden und den Erwerb der Identität.

Herr Prof. Fliegner: Ueber das Ausströmen der Luft durch gut abgerundete Mündungen.

Der Sekretär: **A. Weilenmann.**
